

AUFLÖSUNG VON NOTWENDIGEN FLUREN SOWIE LEGALISIERUNG EINER DECKENÖFFNUNG PRÜFUNG DES BRANDSCHUTZNACHWEISES



BESCHREIBUNG

Der Gebäudekomplex zwischen der Invalidenstraße 116 und der Schlegelstraße 26 besteht aus mehreren Bauteilen. Der Antragsgegenstand umfasst die Baumaßnahmen in den Bauteilen 303 und 306. Im Brandschutznachweis wurde der Wegfall von notwendigen Fluren durch die Ausbildung von Nutzungsbereichen brandschutztechnisch bewertet. Dadurch wurde die Nutzungseinheit pro Geschoss in zwei bis drei brandschutztechnisch abgetrennte Nutzungsbereiche unterteilt. Eine Besonderheit des Projektes stellte eine Deckenöffnung über drei Geschosse mit einer Bruttogrundfläche von insgesamt ca. 720 m² dar.



Umbaumaßnahmen innerhalb eines Gebäudekomplexes

PROJEKTANSCHRIFT

Invalidenstraße 116 / Schlegelstraße 26
10115 Berlin

PROJEKTZEITRAUM

seit 2018

BRUTTOGESCHOSSFLÄCHE

ca. 5.200 m²

GEBÄUDEKLASSE

Gebäudeklasse 5

SONDERBAU

kein Sonderbau

PRÜFINGENIEURE

- Prüferingenieur für Brandschutz Vinzent Fliegner

LEISTUNGSSCHWERPUNKTE

- Prüfung des bautechnischen Nachweises
- Brandschutztechnische Bauüberwachung

IHRE PRÜFINGENIEURE DER BAU-WERK-PLAN für Standsicherheit und Brandschutz

Keplerstraße 8 - 10 · 10589 Berlin
Tel.: +49 30 290 277 - 100
Fax: +49 30 290 277 - 999
service@bauwerkplan.com
www.bauwerkplan.com

Prüferingenieur für Standsicherheit,
Fachrichtung Massivbau
Dr.-Ing. Hartmut Kalleja
Dr.-Ing. Michael Stauch
Dipl.-Ing. Klaus Bienert
Dr. Stefan Ernst

Prüferingenieur für Standsicherheit,
Fachrichtung Metallbau
Prof. Dipl.-Ing. Jürgen Fehlau
Dr. Stefan Ernst

Prüferingenieur für Brandschutz
Dipl.-Ing. (FH) Vinzent Fliegner

